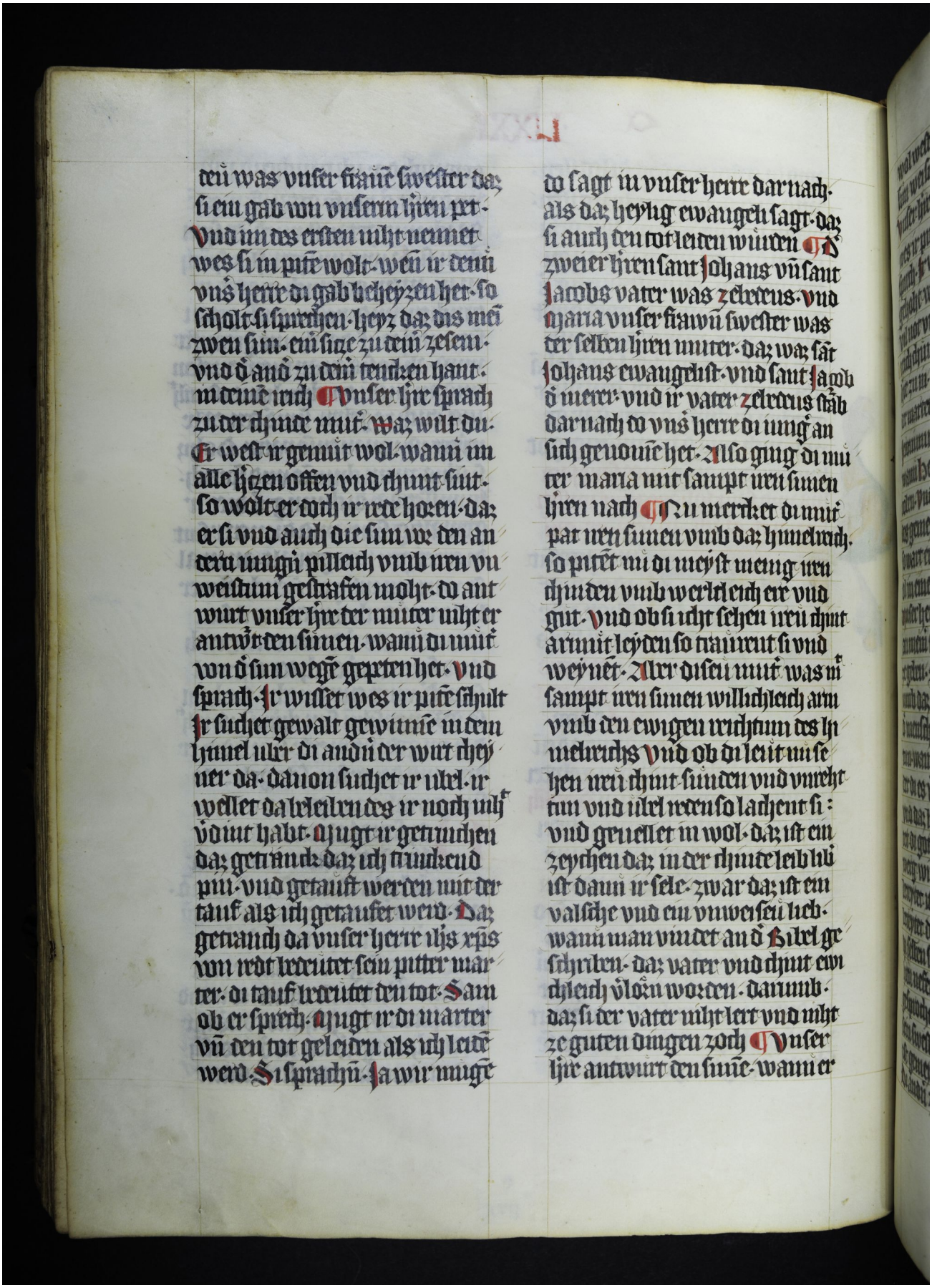
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



den was vnser frawe swester daz
si ein gab von vnserm hirn pet-
Vnd im des ersten niht nemet
wes si im pite wolt· wan ir denn
vns herre di gab bechaizen her· so
scholt si sprechen· heyz daz dis mein
zwen sun· ein sitze zu dein zesen·
vnd d̄ and̄ zu dein tencken hant·
in deine reich ¶ Vnser hir sprach
zu der chuniginne mut· waz wilt du·
Ir west ir gemut wol· wann im
alle hizen offen vnd chunt sint·
so wolt er doch ir rede horen· daz
er si vnd auch die sun we den an
dern iungi pilleich vmb iren vn
weistum gestrafen moht· do ant
wurt vnser hir der muter niht er
antwurten den sunen· wann di mut
von d̄ sun wegē geptten het· Vnd
sprach· Ir wisset wes ir pite schult
Ir suchet gewalt gewinne in dem
himel uber di and̄ der wurt chai-
ner da· dauon suchet ir ubel· ir
wellet da veleiden des ir noch nih
d̄ dint habt· Ich sagt ir getruchen
daz getrunck· daz ich trunckend
pin· vnd getauft werden mit der
tauf als ich getaufet werd· Daz
getrauch da vnser herre ihs xps
von redt bedeuter sein pitter mar-
ter· di tauf bedeuter den tot· Sam
ob er sprech· Ich sagt ir di marter
vñ den tot geleiden als ich leide
werd· Si sprachen· Ja wir mugē
do sagt im vnser herre dar nach·
als daz heylig ewangeli sagt· daz
si auch den tot leiden wurden ¶ D
zweier hirn sant Johans vñ sant
Jacobs vater was zebedeus· Vnd
maria vnser frawen swester was
der selben hirn muter· daz waz sant
Johans ewangelist· vnd sant Jacob
d̄ merer· vnd ir vater zebedeus stab
dar nach do vns herre di iung̃ an
sich gevdnise her· Also gung di mu-
ter maria mit sampt iren sunen
hin nach ¶ Nu merket di mut
pat iren sunen vmb daz himelreich·
so pitet mi di meist meing iren
chinden vmb werlleich ere vnd
gut· Vnd ob si icht sehen iren chint
armut leiden so trawrent si vnd
weinet· Aber disen mut was m̄
sampt iren sunen willichleich arm
vmb den ewigen reichtum des hi-
melreichs Vnd ob di leit im se-
hen iren chint sunden vnd vnreht
tun vnd ubel reden so lachent si:
vnd gevellet im wol· daz ist ein
zeychen daz in der chuniglich lib
ist dann ir sele· zwar daz ist ein
valsche vnd ein vnweisen lieb·
wann man vindet an d̄ Bibel ge-
schriben· daz vater vnd chint ewi
chleich vloren worden· dauumb·
daz si der vater niht lert vnd niht
ze guten dingen zoch ¶ Vnser
hir antwurt den sunē· wann er